

Zweitwiederholungsantrag

im Maschinenbau



1. Übersicht

- **Zweitwiederholung:** Wenn du eine schriftliche Prüfung endgültig nicht bestehst (zwei schriftliche Fehlversuche und ein mündlicher Fehlversuch) bzw. eine mündliche Prüfung endgültig nicht bestehst (zwei mündliche Fehlversuche), verlierst du deinen Prüfungsanspruch und darfst diesen Studiengang nicht mehr weiter am KIT studieren. Durch einen begründeten Zweitwiederholungsantrag kannst du den Prüfungsanspruch gegebenenfalls wiederherstellen. Stellst du einen zweiten Zweitwiederholungsantrag, brauchst du extrem gute Gründe und die Entscheidung wird von der Rechtsabteilung des Präsidiums getroffen. Einen zweiten Zweitwiederholungsantrag im selben Fach zu stellen ist nicht möglich. Außerdem kann für eine Orientierungsprüfung kein Zweitwiederholungsantrag gestellt werden.
- **Begründung:** Für den Antrag musst du Gründe vorlegen, die du nicht selbst zu verschulden hast. Dies sind z.B. Krankheiten, familiäre Probleme oder Arbeit zur Finanzierung des Studiums.
- **Fristverlängerung:** Manchmal führt ein Zweitwiederholungsantrag auch gleichzeitig zu einer Fristverletzung. Dafür haben wir einen separaten Leitfaden (siehe www.fs-fmc.kit.edu/downloads) erstellt. Gegebenenfalls musst du im Falle einer geplanten Zweitwiederholung also zwei Anträge stellen.

2. Antrag formulieren

- Dieser Antrag ist deine einzige Chance, um deinen Prüfungsanspruch wiederherzustellen und weiter am KIT zu studieren. Gib dir also Mühe beim Ausformulieren deines Antrages. Dieser muss in Briefform sein, also mit Briefkopf (dein Name, Adresse, KIT-E-Mail-Adresse, Matrikelnummer), Anrede, Datum und Unterschrift. Der Antrag sollte außerdem maschinell erstellt werden.
- Der Brief wird an den Prüfungsausschuss adressiert. Der unterschriebene Antrag sollte dann persönlich in der Sprechstunde zur Antragstellung abgegeben werden.

*Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Fakultät für Maschinenbau
Prüfungsausschuss
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe*
- Für die Strukturierung passt folgende Richtlinie in vielen Fällen sehr gut:
 1. Was beantragst du? (z.B. Hiermit beantrage ich die Zweitwiederholung der Prüfung in XY...)
 2. Formuliere eine Begründung. Diese ist der Kern des Antrages. Warum konntest du die Prüfung mehrmals nicht bestehen? Du solltest Gründe angeben, die du selbst nicht zu verschulden hast. Belege diese Gründe zum Beispiel durch ein ausführliches ärztliches Attest bei Krankheit oder Arbeitsverträge, wenn du zur selbstständigen Finanzierung des Studiums gezwungen warst.
 3. Nun solltest du knapp darlegen, wie gut du mit deinem Studium insgesamt vorankommst.
 4. Im folgenden Absatz solltest du einen Ausblick geben, wie sich das Problem, das zu dem Antrag geführt hat, in Zukunft lösen lässt. Der Prüfungsausschuss muss erkennen, dass du nicht im folgenden Semester mit der gleichen Begründung einen weiteren Antrag stellen muss – dafür müssten dann neue Gründe vorliegen.
 5. Bitte im letzten Absatz kurz um die Genehmigung des Antrages.

3. Aktuelle Version deines Notenauszuges

- Der Notenauszug aus der Selbstbedienungsfunktion des Studierendenportals ist ausreichend.
- Der Notenauszug sollte aktuell sein.
- Der Notenauszug dient dazu, den weiteren Verlauf deines Studiums abschätzen zu können. So soll verhindert werden, dass weitere Probleme auf dich zukommen könnten.

4. Zeitplan aller Prüfungen

- Liste chronologisch und nach Semestern sortiert auf, welche Prüfungen du bisher geschrieben hast – egal ob bestanden oder nicht.
- Mache einen realistischen Zeitplan für dein weiteres Studium! Dabei solltest du zu jedem Semester drei bis vier Prüfungen einplanen und das Prüfungsdatum und die Leistungspunkte dazu schreiben.
- Achte auf ausreichend Vorbereitungszeit zwischen den einzelnen Prüfungen. Überschätze dich nicht selbst!
- Wenn du die Leistungspunkte zusammenzählst und auf 180 (Bachelor) bzw. 120 (Master) kommst, ist der Zeitplan vollständig. Andernfalls solltest du den Plan mit dem Modulhandbuch abgleichen und vervollständigen.
- Dieser Plan ist nicht verbindlich, aber neben der Begründung das wichtigste Entscheidungskriterium des Prüfungsausschusses. Du solltest dir also an dieser Stelle ein paar Gedanken machen und einen guten Plan vorstellen.

5. Sonstiges

- Der Zweitwiederholungsantrag sollte möglichst zeitnah gestellt werden, spätestens aber zwei Monate nach dem endgültigen Nichtbestehen.
- Falls du noch Fragen hast oder Unterstützung brauchst, melde dich bei den studentischen Vertretern unter **pa.mach@fs-fmc.kit.edu**.
- Wenn du ihnen deinen vollständigen Antrag schickst, dann können sie diesen gegenlesen und dir Tipps zur Verbesserung geben.

Zeitplan Beispiel

Max Mustermann

Matrikelnummer: 1967341

u-Kürzel@student.kit.edu

Zeitplan

Semester	Prüfung	Versuch	Datum	BE/NB	LP	ges. LP
1. WS16/17	Höhere Mathematik 1	1.	18.02.2017	NB	-	11
	Technische Mechanik 1	1.	22.03.2017	BE	7	
	Grundlagen der Fertigungstechnik	1.	03.04.2017	BE	4	
2. SS17	Höhere Mathematik 2	1.	29.07.2017	BE	7	27
	Höhere Mathematik 1	2.	03.08.2017	NB	-	
	- mündl. Nachprüfung		26.10.2017	NB	-	
	Technische Mechanik 2	1.	25.08.2017	BE	6	
	Werkstoffkunde 1/2	1.	06.10.2017	BE	14	
3. WS17/18	Höhere Mathematik 1	3.	24.02.2018		7	23
	Technische Thermodynamik 1	1.	11.03.2018		8	
	Elektrotechnik	1.	02.04.2018		8	
...
8. SS20	Bachelor Arbeit	1.			15	21
	Informatik im Maschinenbau	1.			6	
				Summe		180